



20. Steuerungstreffen Lippe zirkulär

Do 25. Juni 2026
9:30 – 13:00 Uhr
Kreishaus Raum 403

Herzlich Willkommen



Ablauf



09:30 Begrüßung
Neuigkeiten aus dem Konsortium und den Netzwerken

10:00 Der Klimapakt Lippe als Dachmarke der lippischen
Klimaschutzaktivitäten
Impuls von Dennis Hetmann, Klimaschutz- und
Mobilitätsmanager beim Kreis Lippe

10:30 Das Projekt „InCamS@BI – Innovation Campus for
Sustainable Solutions“: Wege der interdisziplinären
Zusammenarbeit für zirkuläre Kunststoffprodukte
Dr. Katharina Gefele, Projektkoordinatorin InCamS@BI,
Hochschule Bielefeld (HSBI)

11:00 Netzwerken

11:30 Befähigung zur Pilotierung einer Boden- und
Bauschuttbörse OWL

Vorstellung der Projektergebnisse
Bert Schumacher, Bezirksregierung Detmold, Birgit
Essling, Geschäftsstelle Lippe zirkulär

12:00 Aktuelles aus dem Netzwerkprojekt wasser^plus
OWL

Prof. Dr.-Ing. Jörg Felmeden, Fachgebiet
Siedlungswasserwirtschaft, Auslandskoordinator
Fachbereich Bauingenieurwesen

12:30 Ausklang und Netzwerk

Konsortium Lippe zirkulär



Kommunales Handeln im ländlichen Raum

Zirkuläre Wert- schöpfung als Chance



Zirkuläre Wert- schöpfung als Chance

Kommunales Handeln im ländlichen Raum

Von der Verwaltung über die Wirtschaftsförderung bis zur Standortpolitik: wir synchronisieren die Unternehmen, Verwaltungen, Initiativen und Hochschulen für effektive Prozesse, um die Kreislaufwirtschaft zum neuen „Normal“ in Ostwestfalen-Lippe zu machen.

Circular value creation is a great opportunity

Municipal action in rural areas

From public administration to economic development to regional policy, we help to bring companies, authorities, initiatives and universities in sync with effective processes to make a circular economy the “new normal” in Ostwestfalen-Lippe.

Lippe zirkulär

Mehr als **40 Akteure aus Wirtschaft, Gesellschaft, Forschung sowie kommunaler Politik und Verwaltung**. Ein Netzwerk auf Augenhöhe in enger Verbindung und Kooperation mit den OWL Netzwerken it's owl (Korder) Green OWL (Marquardt) und CIRCULAR OWL (im Beirat der Bertelsmann Stiftung). Setzt seit 2023 das online Format **Zirkuläre Impulse- konkrete Beispiele zirkulärer Baupraxis in Kommunen** (mittlerweile 13 Webseminare mit über 600 Teilnehmenden).

Lippe zirkulär initiierte u.a. erfolgreich das
Projekt re-build-owl - **Zirkuläres Bau-Wissen für Kommunen,
Planende, Bauherren und Entscheider:innen; Kontakt zu
Bauministerium Bund, Wirtschafts- und Umweltministerium
Land NRW.**

Unternehmens- und Bildungspartnerschaften
MAKE IT CIRCULAR ein Format, das Unternehmen aufsucht,
regionale Ansätze entwickelt durch sektor- übergreifende
Zusammenarbeit, Wissenstransfer und den Mut, bestehende
Geschäftsmodelle neu zu denken.

www.lippe-zirkulaer.de / insta: lippezirkulaer / LinkedIn Lippe



conwerk® DAS ERSTE MODUL-MEHRWEGHAUS





CONWERK

Das sind wir.

Häuser sollen nicht nur linear funktionieren, sondern Teil eines geschlossenen Materialkreislaufts sein, damit das "Konsumprodukt" Haus den CO₂ Fußabdruck der Menschen nicht belastet.

Für ein Leben im Einklang mit der Umwelt und einen klimaneutralen Gebäudebestand in Europa.



MODULAR +
RÜCKBAUBAR



97 %
MATERIALKREISLAUF



DIGITALISierter
GEBÄUDEPASS



REGENERATIVE
(PLUS-)ENERGIE



ÖKOLOGISCHER
INNENAUFBAU



QNG
ZERTIFIZIERT



Netzwerkpartner:



Netzwerk



ZIRKULÄRE BAUWIRTSCHAFT

Mit den conwerk Modul-Mehrweghäusern zum klimaneutralen Eigenheimbau.



MADASTER PROZESS im Kreis Lippe

Material matters | Start der Kommunen Kreis Lippe und Kreis Viersen 2021



Astrid-Lindgren Schule



Berufsförderzentrum Lemgo



Irmela Wendt Schule

Kreishaus

RE-BUILD-OWL



Geschäftsstelle Lippe Zirkulär

Einzigartiges
Konsortium
zur Circular Economy
in
Ostwestfalen-Lippe



Technisches Gebäudemanagement

Neubau, Modernisierungen
und Instandhaltungen der
Immobilien des Kreises



Wissenschaftsladen Bonn e.V.

Netzwerkbildung Akteurs-
beteiligung sowie
methodische Betreuung



IfaS

Institut für angewandtes Stoffstrommanagement

Ökobilanzierung, Lebenszyklus-
betrachtung, Analyse der Stoff-
ströme und Stand der Technik





TRANSFERPLATTFORM CIRCULAR ECONOMY OWL BAUEN.WÄRME.WASSER

Zirkuläres Wissen für Kommunen, Planende, Bauherren
und Entscheider:innen

Hier findest du Wissenswertes rund um
kreislaufgerechtes Bauen, Wärmeplanung und
Wasserkonzepte:

von ersten Informationen zum Einstieg, über Beispiele
und Ansprechpersonen im Zukunftsatlas, bis hin zu den
Ergebnissen des Modellvorhabens RE-BUILD-OWL,
ProZirkulär, CirQualityOWL plus, BzP BUBB, zirkuläre
Tummeplätze, LiReK, Klimaerlebniswelt, etc. wie der
Roadmap für zirkuläres Bauen, zirkulären Tools und
Analysen in der Region Lippe.



IMPACTS – INNOVATIVE MODELLE DER PARTIZIPATION UND AKTIVIERUNG VON CIRCULAR TRANSFER- SERVICES



Skizze zur Fördermaßnahme

Digitale Anwendungen zur Steigerung der Ressourceneffizienz und der Kreislaufwirtschaft in Unternehmen und kommunalen Einrichtungen, für zirkuläre Geschäftsmodelle sowie Start-Ups der Kreislaufwirtschaft - **DigiRess Circular**

ANTRAGSTELLENDEN KONSORTIUMSPARTNER:

CONCULAR, BAUWERTKREIS, ReUse&Trade sowie 4D_sustain

Ziel: Entwicklung eines KI-gestützten zirkulären Wissens-Transfer-Assistenten

WERTSTOFF STATT ABFALL



BORDALO II (Artur Bordalo Sekundo) – Land-Art



Artur Bordalo, Künstlername Bordalo II oder Bordalo Segundo (*1987 in Lissabon)

Seine Kunst basiert auf der Verwendung von Müll (Abfall und Müll von Baustellen, Gebäuderuinen, Autos und Fabriken)

Dreidimensionale Kunstwerke, die ausgehend von Graffiti mit Sprühfarben zu dreidimensionalen Street- und Landart-Kunstwerken geformt werden.

Die Kunstwerke sind groß und gehen oft über die Grenzen der Fläche hinaus und werden zu Flach- und Hochreliefs

Seit 2012 realisierte er rund zweihundert Tierskulpturen „Trash Animals“ aus mehr als 60 Tonnen wiederverwendetem Material gefertigt. Seine Installationen sind rund um den Globus zu finden: Indonesien, Nord- und Südamerika, Europa.

WERTSTOFF STATT ABFALL



BORDALO II (Artur Bordalo Sekundo) – Land-Art



WERTSTOFF STATT ABFALL



BORDALO II (Artur Bordalo Sekundo) – Land-Art

KLIMAERLEBNISWELT

Installation eines Signature-Wandbildes ist die Klimaerlebniswelt.

Hier entsteht ein Souvenirhaltepunkt für die Besucher:innen.

- Wer braucht schon Hollywood, wenn man die coolsten Vierbeiner direkt vor der Haustür hat.
- Ziegen aus Lippe starten den ultimativen Selfie-Trend – tierisch gut gelaunt und bereit für die globale Verbreitung. #GoatLife



WERTSTOFF STATT ABFALL

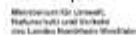


BORDALO II (Artur Bordalo Sekundo) – Land-Art

Die Umsetzung

Der Künstler Bordalo II realisiert im Kreis Lippe drei Skulpturen in den Maßen zwischen 2,50m und 3,50m Höhe, sowie ein Wandbild an der Eingangsfassade der Klimaerlebniswelt.

Als Motiv ist die ZIEGE gewählt, die entlang des Naturerlebnispfads im Teutoburger Wald für den Erhalt der artenreichen Halbtrockenrasen sorgen.



Runder Tisch NRW

Schwerpunkt zirkuläres Bauen



Am Runden Tisch NRW, treffen sich regelmäßig Akteur:innen und Expert:innen aus Unternehmen, Politik und Forschung, gemeinsam mit dem Umwelt- und Wirtschaftsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen.

**Übergeordnete
Fragestellungen
der Zirkulären
Wertschöpfung im
fachlichen
Diskurs.**

EFRE Projekt CirQualityOWL plus 2023-2026



Die Vision: Transformative Allianzen schließen - eine Region Wirtschaft, Hochschulen, Handwerk und Forschung zirkulär – 223 Unternehmen, 50 Kommunalakteure, 65 Veranstaltungen, 60 Webinare, MakeAthons und Runde Tische u.v.m., Allianzen mit dem Wirtschaftsministerium des Landes im Bereich der CE (Circular Economy)

Mit CirQualityOWL plus schaffen wir Räume und Formate, um die drängendsten Herausforderungen zum Übergang zur Circular Economy anzugehen und Kreisläufe auf verschiedenen Ebenen zu schließen: von Ressourcen und Wertstoffen, über Komponenten und -teile bis hin zu Produkten und Gebäuden.

Wir unterstützen Unternehmen, Kommunen, Bildungs- oder Forschungseinrichtung und weitere Akteure dabei klimawirksam, ressourcenschonend und nachhaltig zu wirtschaften.

Keine Angst, es sind NUR Sekundärbaustoffe Auftakt der Themenreihe BAUWENDE OWL



Am 29. Januar 2025 fand im Kreishaus Detmold die erste Veranstaltung der neuen Themenreihe BAUWENDE OWL statt

Organisiert von CirQualityOWL plus und gefördert durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sowie das Land NRW.

R-Beton, Güteüberwachung, mineralische Ersatzbaustoffe und Möglichkeiten der öffentlichen Hand in Ausschreibung und Beschaffung.

Der Kreis Lippe mit der Geschäftsstelle Lippe zirkulär und dem Technischen Gebäudemanagement ist einer von elf ostwestfälischen Partnern in dem Projekt.



Deponieräume der Zukunft

Themenreihe Abfallwirtschaft der Zukunft



Organisiert von
CirQualityOWL plus und
gefördert durch den
Europäischen Fonds für
regionale Entwicklung (EFRE)
sowie das Land NRW.

Deponieräume neu denken: wie müssen wir zukünftig mit dem hohen Gut „Fläche“ umgehen? Welche neuen Wege sind schon heute möglich? Und wie gelingt es Abfall-, Abbruch- und Recyclingunternehmen, sowie die Kommunen und die Bürgerinnen und Bürger für diese Lösungen konstruktiv und zukunftsorientiert zusammenzubringen?

Unter der Schirmherrschaft der Bezirksregierung Detmold diskutierten im Rahmen der Themenreihe Abfallwirtschaft der Zukunft Vertreter und Vertreterinnen aus dem Hauptdezernat Kreislaufwirtschaft und Bodenschutz der Bezirksregierung mit über 80 Teilnehmenden aus ganz Ostwestfalen-Lippe was, wie, von wem mit wem schon heute an Potentialen vorliegt. *Der Kreis Lippe mit der Geschäftsstelle Lippe zirkulär und dem Technischen Gebäudemanagement ist einer von elf ostwestfälischen Partnern in dem Projekt.*

Unsere Aktionsfelder

- Hier setzen wir an





UBoPlus – Ulmer Bodenpolitik Plus: Innovative Instrumentenmixe für Wohnraumschaffung und Bestandsumbau

Projektförderung

Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)

Projektlaufzeit

April 2025 – März 2030

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

FONA
Forschung für Nachhaltigkeit



Zentrum für interdisziplinäre Risiko- und Innovationsforschung

UBoPlus – Ulmer Bodenpolitik Plus

Innovative Instrumentenmixe für Wohnraumschaffung und Bestandsumbau

Bild: Wolfgang Pehlemann, Wiesbaden, Deutschland – eigenes Werk, CC BY-SA 3.0 de <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=32945662>

Bildungs- und Unternehmenspartnerschaften

MAKE IT CIRCULAR



Unternehmen aus den Branchen Baustoffe, Kunststoff und Maschinenbau bearbeiteten im Diskurs mit Kommunalvertreter:innen, Studierenden und Auszubildenden Fragestellungen rund um Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung.

Initiiert durch die Geschäftsstelle Lippe zirkulär und in Kooperation mit den Konsortiumsmitgliedern insbesondere aus dem Fachbereich Umwelt, nachhaltige Entwicklung und Mobilität, der Lippe Bildung eG, der Effizienz-Agentur NRW und der TH OWL. Im Rahmen eines Transfersemesters erfolgte die Realisation in Zusammenarbeit mit dem EFRE-geförderten Projekt CirQualityOWL plus



Kunststoffspritzguss-Fertigung der
Oskar Lehmann GmbH



Kleffmann Tiefbau in Hüllhorst
Einblicke in das Bauschutt-Recycling



Fima Hörmann Technologies in Bad Salzuflen
Einblicke in die Herstellung und Reparatur von
Werkzeugen für den Kunststoffspritzguss

Netzwerkpartner

Sektorübergreifendes Netzwerk für die Wasserwirtschaft in Ostwestfalen-Lippe

Klimawandel, demografische Entwicklungen, Landnutzungsänderungen, technologische Neuerungen und verändertes Konsumverhalten bringen umfassende Veränderungen in der Wasserwirtschaft mit sich.



CIRCULARITY CHAMPION AWARD 2025

Kategorie: Regional Impact – Circular Economy



Zirkuläre Impulse

Kommunal kreislaufgerechte Bauprojekte aus der Praxis



Nächster Zirkulärer Impuls 15

Di 14. Juli 2026
14:00 – 15:00 Uhr
Online

FRAGMENTE 2025-2026

FAKTOREN.PROZESSE.CHANCEN NUTZEN.



Die Handreichung untersucht die Potenziale einer Boden- und Bauschuttbörse in Ostwestfalen-Lippe als Beitrag zur Förderung einer zirkulären Bauwirtschaft. Trotz vorhandener technischer und organisatorischer Grundlagen besteht angesichts zunehmender Deponieknappheit und mangelnder Transparenz über Stoffströme ein dringender Handlungsbedarf.

Die Analyse stützt sich auf die Arbeit des regionalen Arbeitskreises zur Boden- und Bauschuttbörse OWL, auf Erkenntnisse aus Veranstaltungen mit wichtigen Stakeholdern der Branche sowie auf qualitative Experteninterviews. Im Mittelpunkt stehen

Fragen nach praktikablen Umsetzungsschritten, die Rolle zentraler Akteursgruppen sowie die Anforderungen an Qualifizierung und Organisation.

Zentrale Erfolgsfaktoren sind eine institutionell verankerte Koordinierungsstelle, gezielter Kompetenzaufbau sowie angepasste organisatorische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen.



FRAGMENTE 2025-2026

FAKTOREN.PROZESSE.CHANCEN NUTZEN.



Die Untersuchung zeigt, dass OWL über das Potenzial verfügt, eine Boden- und Bauschuttbörse erfolgreich zu etablieren.

Mit geeigneten institutionellen, organisatorischen und qualifikatorischen Maßnahmen kann die Region eine Vorreiterrolle bei der Entwicklung kreislaufgerechter Lösungen im Bausektor einnehmen.

MEHR:

<https://www.lippe-zirkulaer.de/category/themen/zirkulaeres-bauen/bubb-owl/>





Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Birgit Essling

Mobil +49 171 833 83 82

E-Mail b.essling@kreis-lippe.de